

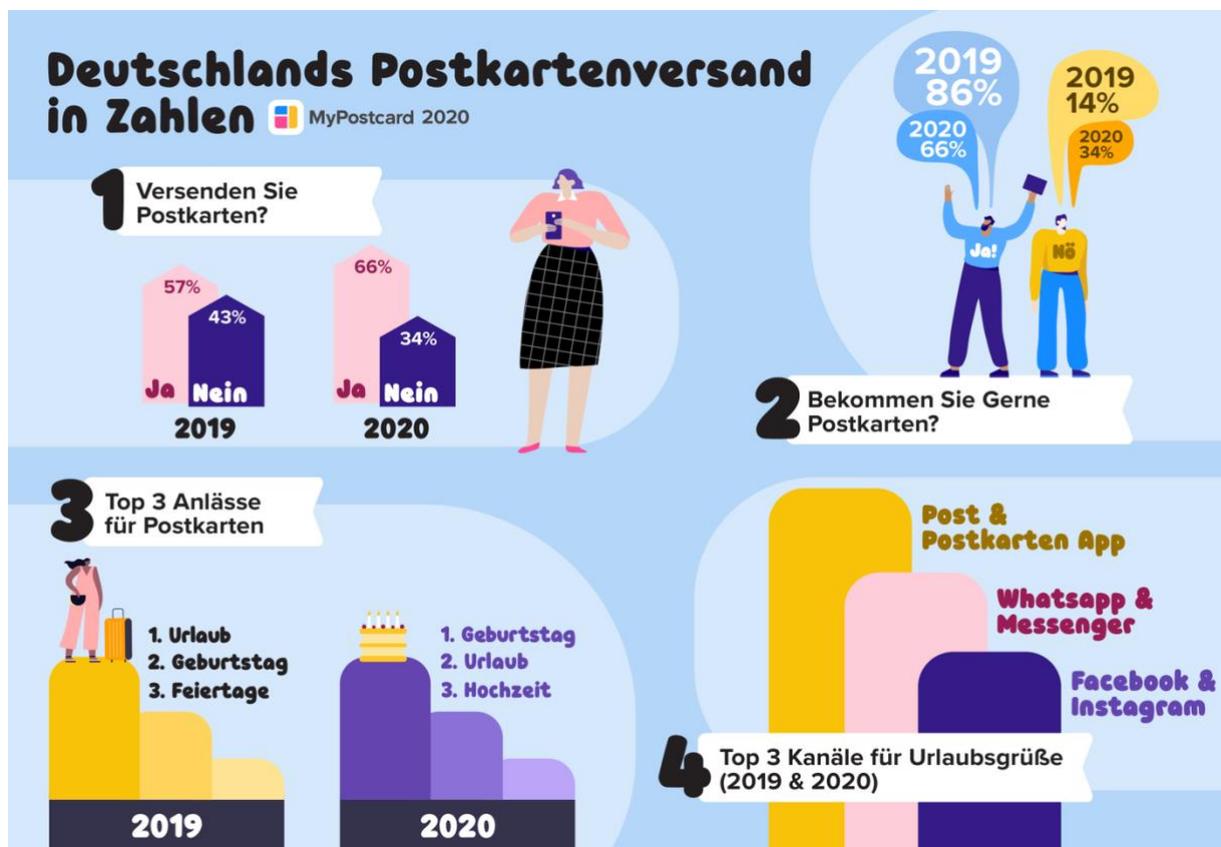


PRESSEINFORMATION

Deutschlands Postkartenversand in Zahlen – Kommunikation in Zeiten von Corona

Berlin, 13.10.2020 — Liegt Postkartenschreiben noch im Trend? Wie gefragt ist das Medium im Zeitalter des digitalen Wandels, aber auch angesichts der neuen Herausforderung im Hinblick auf eine weltweite Covid-19 Pandemie? In der aktuellen repräsentativen Studie fragt MyPostcard, die App mit dem weltweit größten Postkarten-Angebot, gemeinsam mit dem Meinungsforschungsinstitut YouGov, wie relevant das Medium Postkarte heute noch ist.

Die gute alte Postkarte feiert in Deutschland dieses Jahr ihr 150. Jubiläum. Doch trotz oder gerade wegen ihres hohen Nostalgiewertes liegen die emotionalen Nachrichten auf A6 wieder voll im Trend. Auch die voranschreitende Digitalisierung kann dem scheinbar nichts anhaben. Besonders in Zeiten der weltweiten COVID-19 Pandemie, Kontakt- und Reisebeschränkungen erfreute sich die Postkarte einer großen Beliebtheit. Die neusten Zahlen der repräsentativen Umfrage von MyPostcard und YouGov belegen nach wie vor – die Postkarte ist als Medium nicht wegzudenken.





Postkartenversand im Vergleich

Postkartenschreiben hat 2020 wieder Konjunktur. Noch 2019 gaben rund 57% der Befragten an regelmäßig Postkarten zu verschicken, im Jahr 2020 sind es ganze 66%. Auch die Top Anlässe für Postkarten haben sich in diesem Jahr leicht verschoben. Wenn 2019 noch Urlaub, Geburtstag und Feiertage das Siegertreppchen kürten, sind Geburtstage 2020 mit fast 42% die Nummer eins. Neu im Ranking sind Hochzeiten auf Platz drei. 2019 sendeten noch 38 % der Deutschen ihre Grüße an die Daheimgebliebenen in Form von handgeschriebenen Postkarten oder mit Hilfe von Postkarten-Apps. 2020 nutzen 39% der Befragten die Postkarte für Urlaubsgrüße. Ob also ein klassisches Touri-Motiv oder personalisierte Grüße mit den eigenen Urlaubsfotos – die Postkarte ist für fast jeden zweiten Befragten nach wie vor der richtige Weg für Urlaubsgrüße. Über einen Postkartengruß freuen sich 66 % der Deutschen, egal ob sie selbst auch regelmäßig Postkarten schreiben oder nicht. Dabei greifen immer mehr Leute beim Versenden von Grüßen auf moderne Lösungen: Postkarten Apps sind für 9% der Befragten die beste Variante.



Kommunikation in Zeiten von Corona

Gerade in Zeiten von Corona musste auf andere Mittel der Kommunikation zurückgegriffen werden. Statt einem Restaurantbesuch mit Freunden wurden gemeinsame Face Time Abendessen abgehalten. Telefonate mit Freunden, Zoom Meetings mit den Kollegen. Menschen fanden Wege die fehlende Nähe zu Familie und Freunden zu kompensieren. 53% der Befragten gaben an diverse Kommunikationsmittel nun öfter zu nutzen als noch vor der Corona-Krise. Ganz oben



in der Rangliste Messenger, Telefonie und Videotelefonie. Aber auch Postsendungen waren mehr gefragt. Rund 10% gaben an mehr Postkarten, Briefe und Pakete zu versenden und 6% hatten in den letzten Monaten deutlich mehr Postsendungen im Briefkasten als noch vor einem Jahr.

Postkartenschreiben – Emotionen und Solidarität

Die Postkarte - etwas haptisches, zum Anfassen, ganz fernab des Virtuellen und Digitalen. Etwas das bleibt. Das Medium beweist gerade in der herrschenden schwierigen Zeit seinen hohen emotionalen Stellenwert, sowohl bei Versendern als auch Empfängern. „Unsere MyPostcard App ist bei vielen für individuelle Urlaubsgrüße per Postkarte bekannt. In den letzten Monaten gab es allerdings eine starke Anlassverschiebung des Postkarten-Schreibens. Mehr als 80% der Bestellungen im letzten halben Jahr waren Postkarten der Solidarität und des Zusammenhaltes“, so Oliver Kray, CEO und Gründer von MyPostcard. Bei den Postkarten von MyPostcard kümmert sich das Unternehmen um den Druck, die Frankierung und den weltweiten Versand der personalisierten Postkarten.

Die verwendeten Daten beruhen auf einer repräsentativen Online Umfrage von YouGov Deutschland, durchgeführt im Auftrag von MyPostcard. An der Umfrage von YouGov im September 2020 nahmen insgesamt 2029 Personen teil.

Über MyPostcard

Die Postkarte von morgen: MyPostcard ist Deutschlands erfolgreichste Postkarten App, die es ermöglicht, eigene Fotos als echte gedruckte Postkarte zu versenden. Die App ist aktuell weltweit in zehn Sprachen verfügbar und bietet mit über 50.000 Designs das weltweit größte Postkartenangebot. MyPostcard kümmert sich mit Hilfe eines internationalen Druckerei-Netzwerkes um den Druck, die Frankierung und den weltweiten Versand der personalisierten Postkarten. Gründer und CEO ist Designer und Serial - Entrepreneur Oliver Kray. Das Unternehmen mit Sitz in Berlin und einem Büro in New York beschäftigt momentan 30 Mitarbeiter und gehört im Ranking der Financial Times zu den Top 1000 Fastest Growing Companies in Europa, im Bereich E-Commerce belegt Mypostcard europaweit sogar Platz 19.

Für weitere Informationen und Rückfragen:

Maria Gomelskaia
MyPostcard.com GmbH
Hohenzollerndamm 3
10717 Berlin
Tel.+49 30 – 403 64 54 25
maria@mypostcard.com
<http://www.mypostcard.com/>

Sarah Mikoleizik
Wilde & Partner
Franziskanerstraße 14
81669 München
Tel. +49 (0)89 -17 91 90 -50





Fax: +49 (0)89 -17 91 90 – 99
Sarah.Mikoleizik@wilde.de
www.wilde.de

